

Informationspflichten der IHK zu Coburg gem. Art. 13 DSGVO (Erhebung von Daten bei der betroffenen Person) und Art. 14 DSGVO (Erhebung bei Dritten) gegenüber Ausbildern in der beruflichen Bildung

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Die Datenschutzhinweise erfolgen im Zusammenhang mit der Tätigkeit als Ausbilder in einem Ausbildungsberuf und der damit verbundenen Betreuung von Auszubildenden.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Industrie- und Handelskammer zu Coburg
Hausanschrift: Schloßplatz 5, 96450 Coburg
Postanschrift: Postfach 2043, 96409 Coburg
Tel.: +49 9561 7426-0
Fax: +49 9561 7426-50
E-Mail: ihk@coburg.ihk.de

3. Kontaktdaten der behördlichen Datenschutzbeauftragten

Den behördlichen Datenschutzbeauftragten der IHK zu Coburg erreichen Sie unter der o. g. Anschrift, z. H. des Datenschutzbeauftragten
Tel.: +49 9561 7426-17
Fax: +49 9561 7426-50
E-Mail: datenschutzbeauftragter@coburg.ihk.de

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Ihre Daten werden ausschließlich zur Erfüllung unserer gesetzlichen Pflichten im Rahmen der beruflichen Bildung verarbeitet.

Rechtsgrundlagen sind: Art. 6 Abs. 1c), Abs. 3b) DS-GVO (Rechtspflicht) i. V. m. § 1 Abs. 2 IHKG i. V. m. Art. 4 Abs. 1 BayDSG i. V. m. §§ 10, 11, 27 bis 36, 71, 76 Abs. 1, 88 BBiG sowie der Ausbilder-Eignungsverordnung (AEVO).

Verarbeitungszwecke sind die Überwachung der Durchführung der Berufsausbildung sowie der Führung des Berufsausbildungsverhältnisses

5. Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden

In der Regel erhält die IHK zu Coburg direkt vom Ausbilder das Ausbilderdatenblatt zugesandt, in wenigen Fällen auch direkt vom Ausbildungsbetrieb. Dabei werden folgende Kategorien personenbezogener Daten verarbeitet

Ausbildungsbetrieb

- Name des Ausbildungsunternehmens
- Anschrift

Ausbilder

- Name/Geburtsname und Vorname
- Geburtsdatum/Geburtsort
- Geschlecht
- Ggf. Anschrift (freiwillige Angabe)
- Ggf. Kontaktdaten: Telefon und E-Mail (freiwillige Angabe)
- Funktion im Ausbildungsbetrieb
- Beginn der Tätigkeit im Ausbildungsbetrieb
- Anwesenheit im Unternehmen (Vollzeit/Teilzeit, Stundenangaben pro Woche oder Tag)
- Verantwortlichkeit des Ausbilders für den/die Ausbildungsberuf/e
- Fachliche Eignung: abgeschlossene Berufsausbildung oder Studium samt Nachweis
- Ausbildereignung: ggf. Abschluss der Ausbildereignungsprüfung mit Nachweis

6. Quelle der Daten

In manchen Fällen übermittelt Ihr Arbeitgeber, der Ausbildungsbetrieb das Ausbilderdatenblatt an die IHK zu Coburg, damit diese Ihre Registrierung als Ausbilder vornehmen kann.

7. Empfänger oder Kategorien von Empfängern personenbezogener Daten

- Eine Weitergabe ihrer personenbezogenen Daten erfolgt anonymisiert lediglich unter Nennung von Geschlecht, Geburtsjahr sowie Art der fachlichen Eignung an DESTATIS zu statistischen Zwecken gemäß § 88 Abs. 1 Nr. 3, Abs. 3 BBiG
- Dritte, sofern wir gesetzlich hierzu verpflichtet sind oder Sie vorab in die Datenübermittlung eingewilligt haben
- Auftragsverarbeiter der IHK zu Coburg: Die IHK lässt die Daten auch von Dienstleistern verarbeiten. Hierzu zählen Datenverarbeiter im Auftrag z. B. zur Durchführung und Organisation von IHK-Veranstaltungen und Prüfungen, Hostler und sonstige IT-Dienstleister wie externe Administration, Wartung und Fernwartung; Webseiten-Design, Cloud-Lösungen, Scandienstleister, Entsorger von Akten/Datenträger, Lettershops, Werbeagenturen.

8. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Ihre Daten werden ausschließlich in Deutschland verarbeitet. Es ist nicht geplant, Ihre personenbezogenen Daten in ein Drittland oder eine internationale Organisation zu übermitteln.

Informationspflichten der IHK zu Coburg gem. Art. 13 DSGVO (Erhebung von Daten bei der betroffenen Person) und Art. 14 DSGVO (Erhebung bei Dritten) gegenüber Ausbildern in der beruflichen Bildung

9. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Ausbilderdaten werden unter Beachtung einer Aufbewahrungsfrist zehn Jahre nach Ende der Ausbildungstätigkeit gelöscht, wenn darüber hinaus keine andere Rechtsgrundlage für eine weitere Verarbeitung der Daten besteht.

10. Betroffenenrechte

Nach der EU-Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

a) Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

b) Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

c) Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

d) Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO) zu.

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die IHK zu Coburg, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an die IHK zu Coburg unter Tel.: 09561 7426-0, Fax: 09561 7426-50; E-Mail: ihk@coburg.ihk.de

Bei datenschutzrechtlichen Beschwerden können Sie sich an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden:

Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz

Wagmüllerstraße 18, 80538 München

Tel: 089 212672-0

Fax: 089 212672-50

E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de

www.datenschutz-bayern.de

11. Pflicht / Keine Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Sie sind dazu verpflichtet, Ihre Daten anzugeben. Diese Verpflichtung ergibt sich aus Art. 6 Abs. 1 c und Abs. 3 b) DSGVO i. V. m. § 1 Abs. 2 IHKG i. V. m. Art. 4 Abs. 1 BayDSG i. V. m. §§ 10, 11, 27 bis 36, 87, 88 BBiG und den jeweiligen Prüfungsordnungen der IHK zu Coburg sowie der Ausbilder-eignungsverordnung.

Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, kann die IHK zu Coburg Sie nicht als Ausbilder registrieren.

12. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung durch die IHK zu Coburg durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

13. Automatisierte Entscheidungsfindung, Profiling

Die IHK zu Coburg setzt keine Tools ein, die eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 DSGVO ermöglichen.